

# Niederschrift

## BAK/008/2023

über die öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Betriebsausschusses "Kulturelle Begegnungsstätte Kloster Bentlage" der Stadt Rheine am 13.09.2023

Die heutige Sitzung des Betriebsausschusses "Kulturelle Begegnungsstätte Kloster Bentlage" der Stadt Rheine, zu der alle Mitglieder ordnungsgemäß eingeladen und - wie folgt aufgeführt - erschienen sind, beginnt um 17:00 Uhr im Scheune des Klosters Bentlage.

### Anwesend als

#### Vorsitzende:

Frau Helena Willers CDU Ratsmitglied

#### Mitglieder:

Herr Til Beckers	CDU	Ratsmitglied
Herr Herbert Bühner	DIE LINKE	Sachkundiger Bürger
Frau Silke Friedrich	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	Ratsmitglied/1. Stellv. Vorsitzende
Herr Dr. Christian Gravinghoff	FDP	Sachkundiger Bürger
Herr Christian Heeke	CDU	Sachkundiger Bürger
Herr Udo Hewing	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	Ratsmitglied
Frau Nina Homann-Eckhardt	CDU	Ratsmitglied
Herr Fabian Lenz	CDU	Ratsmitglied
Herr Günter Maaß	CDU	Sachkundiger Bürger
Frau Birgit Marji	UWG	Ratsmitglied
Herr Udo Mollen	SPD	Sachkundiger Bürger
Frau Helga Niedoba	CDU	Sachkundige Bürgerin
Herr André Schaper	SPD	Ratsmitglied/2. Stellv. Vorsitzender
Herr Markus Tappe	CDU	Ratsmitglied
Herr Falk Toczkowski	SPD	Sachkundiger Bürger
Herr Udo Bonk	CDU	für Förderverein Kloster/Schloss Bentlage e. V.
Herr Thomas Bücksteeg	CDU	für Europäische Märchen-

Firma Doris Friedrichs

gesellschaft e. V.

für Druckvereinigung Bentlage e. V.

Frau Dr. Angelika Kordfelder    SPD

für Stiftung zur Förderung  
von Kloster Bentlage

### Verwaltung:

Herr Gerrit Musekamp

Betriebsleiter

Frau Nadine Schäpemeyer

Schriftführerin

### Entschuldigt fehlen:

### Mitglieder:

Herr Gregor Kiewitt

BfR

Sachkundiger Bürger

Frau Willers eröffnet die heutige Sitzung des Betriebsausschusses „Kulturelle Begegnungsstätte Kloster Bentlage“ der Stadt Rheine.

### Öffentlicher Teil:

1.            **Genehmigung der Niederschriften der öffentlichen Sitzungen vom 02.11.2022 und 12.05.2023**

Die Niederschriften werden einstimmig genehmigt.

2.            **Bericht der Betriebsleitung**

#### **Bericht der Betriebsleitung**

- 1) Herr Musekamp berichtet über die neu herausgebrachte „Schlösser- und Burgen -App“ des Münsterland e.V., in der das Kloster Bentlage sehr gut dargestellt wird. Diese beinhaltet neben allen wichtigen Informationen zu Angebot und Öffnungszeiten auch ein Augmented-Reality Element und eine Hörreise. Die App ist in den üblichen Appstores kostenfrei erhältlich.
- 2) Ab Montag, 18.09.2023 werden Auszubildende des Berufskollegs Ahaus alle Tore an Scheune und Bauernhaus erneuern bzw. restaurieren. Dieses sei, nach der Erneuerung der Sitzgruppen, bereits die zweite Kooperation mit der Schule.

## **Berichte der Vereine**

### **Förderverein**

Udo Bonk vom Förderverein ist erfreut, dass er als neuer 1. Vorsitzender jetzt für den Verein tätig sei. Er verwies auf das Jahr 2024 in dem am 20.05.2024 die Veranstaltung „Jazz am Kloster“ in Kooperation mit Bluesnote e.V. stattfinden soll.

Des Weiteren soll die Sandsteinmauer erhalten bleiben wozu der Architekt Herr Achterkamp bereits einen Förderantrag in Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung vorbereitet.

Im Förderverein sei man mit der neuen Struktur beschäftigt und bedauert sehr, dass die Stelle des Künstlerischen Leiters gestrichen wurde. Er bestätigt die gute gemeine Arbeit mit dem Ehrenamt und den Hauptamtlichen in Bentlage. Er bittet die Politik um Signale, wie es in der Zukunft mit dem Ehrenamt dort weiter gehen soll. Er verwies nochmal auf den Ratsbeschluss, dass, sofern es notwendig sei, über diese Stelle des Künstlerischen Leiters nochmal gesprochen werden kann.

Herr Bonk stellt die Frage in den Raum, ob es gewollt ist, einen Beirat für die Zukunft zu stellen, in dem dann evtl. Vereine über Bentlage entscheiden, welche keinen Bezug hierzu haben.

Frau Willers erklärt, dass diese Frage noch Teil des kommenden Diskussionsprozesses sei.

### **Druckvereinigung**

Doris Friedrich von der Druckvereinigung berichtet vom Umbau der Druckwerkstatt. Das Ziel sei es, die beiden Werkstätten unabhängig voneinander nutzen zu können.

Des Weiteren bedauere man, dass das geplante Stipendiatsprojekt ruhe, da aktuell die Stelle der Museumsleitung neu besetzt wird. Frau Friedrichs äußert Bedenken darüber, dass der Findungsprozess in der neuen Struktur erst ab Januar 2024 stattfinden kann. Man benötige ausreichend Vorlauf für die Planung im neuen Jahr, wenn das Stipendium umgesetzt werden soll.

Das Ehrenamt wäre gerne beteiligt bei der Planung der neuen Arbeitsstrukturen und finde einen demnächst evtl. neuen Beirat zu groß.

### **Europäische Märchengesellschaft**

Thomas Bücksteeg teilte mit, dass die Märchengesellschaft bereits seit 1956 auch verlegerisch tätig sei in Bentlage. Je 1 Buch des neu erschienenen Buches mit dem Doppeltitel „Märchen und Politik – Märchen und Migration“ verteilte er an die Fraktionen und an die Ausschussvorsitzende.

Des Weiteren verwies er auf das Jahr 2024 in dem ein Kongress der EMG in der Stadthalle Rheine und in Bentlage in der Zeit vom 02–06.10.2024 stattfinden wird.

Herr Mollen meldete sich nochmal zu Wort, laut seiner Unterlage sei es nicht die letzte Betriebsausschusssitzung „Kulturelle Begegnungsstätte Kloster Bentlage“.

Herr Musekamp bestätigt, dass noch ein Termin für den 2.11.2023 geplant sei. Es kann aber sein, dass dieser Mangels Tagesordnungspunkten ausfiele, da die Beschlüsse zu Auflösung des Eigenbetriebes Kloster wahrscheinlich im Rat gefasst werden müssten.

**2.1. Fraktionsantrag B90 - Kulturlandschaft Bentlage - Denkmalschutz für barocke Autofahrt in Bentlage**

**2.2. Fraktionsantrag B90 - Kulturlandschaft Bentlage - Pachtflächen**

**2.3. Fraktionsantrag B90 - Kulturlandschaft Bentlage - Pflegemaßnahmen**

Herr Musekamp weist auf den Eingang der Anträge, welche den Sitzungsunterlagen beigelegt wurden, hin. Die Ausschussmitglieder vereinbaren einen Austausch hierüber außerhalb der Sitzung.

### **3. Einwohnerfragestunde**

Es gab keine Anfragen.

### **4. Jahresabschluss der Kulturellen Begegnungsstätte Kloster Bentlage zum 31.12.2022 Vorlage: 324/23**

Frau Simon, Leiterin der örtlichen Rechnungsprüfung, stellt den Jahresabschluss zum 31.12.2022 vor. Frau Simon und Herr Musekamp beantworten die Fragen der Ausschussmitglieder zu deren Zufriedenheit.

#### **Beschluss:**

- 1) Der Betriebsausschuss nimmt den von der Örtlichen Rechnungsprüfung geprüften Jahresabschluss zum 31.12.2022 und den Lagebericht zur Kenntnis.
- 2) Der Betriebsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Rheine, folgende Beschlüsse zu fassen:
  - a) Der Rat der Stadt Rheine stellt den Jahresabschluss zum 31.12.2022, abschließend mit einer Bilanzsumme von 557.517 EUR und einem Jahresüberschuss in Höhe von 76.520 EUR fest.
  - b) Der Rat der Stadt Rheine nimmt den Lagebericht zur Kenntnis.
  - c) Der Rat der Stadt Rheine beschließt, den Jahresüberschuss in Höhe von 76.520 EUR der allgemeinen Rücklage der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung „Kulturelle Begegnungsstätte Kloster Bentlage“ zuzuführen.
  - d) Der Rat der Stadt Rheine erteilt dem Betriebsausschuss für das Geschäftsjahr 2022 Entlastung.
- 3) Der Betriebsausschuss erteilt der Betriebsleitung für das Geschäftsjahr 2022 Entlastung

Abstimmungsergebnis: einstimmig

### **5. Vorläufige Wirtschaftsplanung 2024 der Kulturellen Begegnungsstätte Kloster Bentlage Vorlage: 325/23**

Herr Musekamp stellt die vorläufige Wirtschaftsplanung für die Jahre 2024-2028 vor und beantwortet die Fragen der Anwesenden zu deren Zufriedenheit. Die Planung wird in den für den zukünftigen Eigenbetrieb „Rheiner Kultur einfließen.

#### **Beschluss:**

Der Betriebsausschuss nimmt den vorläufigen Wirtschaftsplan für 2024 f. zustimmend zur Kenntnis.

## **6. Kulturprogramm 2024 der Kulturellen Begegnungsstätte Kloster Bentlage Vorlage: 295/23**

Herr Musekamp stellt das Programm für 2024 vor, welches zahlreiche Angebote in den verschiedenen Bereichen Kunstausstellungen, sozial-gesellschaftliche Ausstellungen, Musik, Literatur und Theater enthält.

Herr Toczkowski meint, dass man am Programm sehen könne, das der Künstlerische Leiter fehlen würde.

Herr Musekamp erwidert, dass der langanhaltende politische Diskussionsprozess die Planungen erschwert habe. Das Programm sei ausgewogen und qualitativvoll, große Projekte habe man aber aufgrund der bekannten Situation nicht angehen können.

Herr Mollen regt an, dass das Programm eine größere Fülle bekommen könnte durch die Träger des Ehrenamtes.

Herr Bühner bekundet Vorfreude über die Veranstaltung „Jazz am Kloster“ im nächsten Jahr. Es sei in diesem Jahr sehr vermisst worden.

Herr Bonk regt an das es zu spät sei für die Planung für 2025 erst mit dem Neubeginn 01.01.2024 zu beginnen. Man brauche wenigstens eine 2 Jahresplanung für Organisation und um Sponsoren zu suchen.

Frau Doris Friedrichs fehlt die Perspektive, da die Findung des neuen Referenten und der neu zu besetzenden Stelle der Museumsleitung noch einige Zeit in Anspruch nehmen werden. Außerdem vermisst sie die regelmäßigen Jour Fixe Termine.

Frau Silke Friedrichs vermutet eine Schwächung des Programmes bis 2025.

Sie hofft das dadurch keinen Frust im Ehrenamt entsteht. Sie fordert einen Entschluss aus Politik, Freiheiten einzuräumen für neue Planungen.

Herr Dr. Grävinghoff hofft auf das neue Konstrukt, da man die neue Person gut kennen würde und diese mit allen Gegebenheiten vor Ort auch vertraut ist. Hier sieht er eine günstige und positive Entwicklung. Allgemein ist man sich einig, dass die neue Person allen Beteiligten in Bentlage sehr offen gegenübersteht.

Frau Willers regt an, junge Menschen in die Gremien zu holen, damit die Nachwuchsarbeit gesichert ist. Ebenfalls sollte man neue Sponsoren suchen, dieser Ort sei es wert, gefördert und unterstützt zu werden.

### **Beschluss:**

Der Betriebsausschuss nimmt die Planungen des Kulturprogramms der Kulturellen Begegnungsstätte Kloster Bentlage für 2024 zur Kenntnis.

## **7. Anfragen und Anregungen**

Es gab keine Wortmeldung.

**Ende des öffentlichen Teils: 18.20 Uhr**

---

gez. Helena Willers  
Ausschussvorsitzende

---

Nadine Schäpemeyer  
Schriftführerin